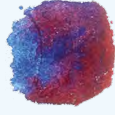


AMIET. DERRAIN. DIX. FEININGER.
GIACOMETTI. GUILLAUMIN.
LASERSTEIN. LIEBERMANN.
LUCE. PECHSTEIN.

Kinderporträt



Kinderporträt

7. März bis 31. März 2025



Obwohl der kindliche Körper bereits in den Anfängen der abendländischen Malerei in sakralen Szenen dargestellt wird, insbesondere in der Figur des Jesuskindes, wird er seit der Renaissance, genauer gesagt seit dem Ende des 16. Jahrhunderts, unter Berücksichtigung seiner wahren Natur beobachtet und porträtiert. Mit der Entwicklung des Humanismus und der Entstehung des Bürgertums definiert sich die Portraitkunst als Genre der Malerei, in dem das Kinderporträt von Anfang an einen nicht zu unterschätzenden Platz einnimmt. Es wird als Motiv nicht zuletzt zu einer interessanten Einnahmequelle für die Künstler.

Abgesehen davon waren Kinder, insbesondere wenn sie zum Familien- oder Gemeinschaftskreis gehörten, leicht zugängliche Modelle für das Studium der menschlichen Figur und Haltung. Dies zeigt sich in Portraits dieser Ausstellung. Giovanni Giacometti (1868-1933) stellt seinen jüngsten Sohn Bruno in einem Bleistiftporträt im Profil dar. Der kleine Andreas erscheint in einer Kopfstudie seines Vaters Lyonel Feininger (1871-1956) und der kleine Jan in einer weiteren Kopfstudie seines Vaters Otto Dix (1891-1969), einem wichtigen Vertreter der Neuen Sachlichkeit. In einem in Pastellfarben ausgeführten Porträt ist Marguerite, die Tochter des französischen Künstlers Armand Guillaumin (1841-1927), zu sehen. Die von Max Pechstein (1881-1955) gestaltete Grußkarte zeigt seinen zweiten Sohn Max Konrad als kleinen Putto, der auf das neue Jahr anstößt.

In der Porträtkunst wird die Bleistiftzeichnung in der Regel für vorbereitende Studien für ein Gemälde verwendet und ermöglicht es dem Künstler, sich auf bestimmte Körperteile zu konzentrieren. Die Technik der Bleistift- oder Pastellzeichnung eignet sich besonders gut für Kinderporträts. Durch die schnelle Ausführung werden den kindlichen Modellen lange Sitzzeiten erspart. Das Gesicht und sein Ausdruck sowie die Hände sind häufig Gegenstände solcher Studien, so auch bei den hier gezeigten Skizzen von Maximilien Luce (1858-1941), Otto Dix, Giovanni Giacometti und Lyonel Feininger.

Unter den Kinderporträts des 19. und 20. Jahrhunderts zeichnen sich die Arbeiten von Künstlerinnen dadurch aus, dass sie die für die Kindheit charakteristische Unschuld und Sanftheit wiedergeben. Die impressionistischen Malerinnen Berthe Morisot (1841-1895) und Mary Cassatt (1844-1926) schufen einige der eindrucksvollsten Werke dieses Genres. Die deutsch-schwedische Künstlerin Lotte Laserstein (1898-1993) steht in ihrer Nachfolge. In dem Pastell Kind im gelben Hemd vor gestreiftem Vorhang (undatiert) heben die subtilen Farben und Schatten die weichen Gesichtszüge und den Blick des Jungen hervor. In den Studien Mutter und Kind (undatiert) und Kleiner Junge auf einem Stuhl (1966) gelang es der Künstlerin, den Figuren, trotz des schnellen und skizzenhaften Charakters der Szene, Lebendigkeit und Spontanität zu verleihen.

Although the child's body was already represented in sacred scenes in the early days of Western painting, especially in the figure of the baby Jesus, it was not until the Renaissance, more precisely from the end of the 16th century, that it was observed and portrayed in its true nature. With the development of humanism and the emergence of the bourgeoisie, portraiture was defined as a genre of painting in which children's portraits occupied an important place from the outset.

Painters see this motif as an interesting source of income, apart from the fact that children are easily accessible models for the study of the human figure and posture, especially if they belong to the artist's family or community. This is the case with some of the portraits in this exhibition. Giovanni Giacometti (1868-1933) portrays his youngest son Bruno in profile in a pencil drawing. Little Andreas appears in a head study by his father, Lyonel Feininger (1871-1956), and little Jan in another head study by his father, the German painter Otto Dix (1891-1969), an important representative of New Objectivity. Marguerite, the daughter of the French artist Armand Guillaumin (1841-1927), appears in a frontal portrait in pastel and bright colours. Finally, the greetings card designed by Max Pechstein (1881-1955) shows his second son, Max Konrad, as a little putto toasting the New Year.

In the art of portraiture, pencil sketches are generally used as preparatory studies for a painting, allowing the artist to concentrate on certain parts of the body. The face and its expression, as well as the hands, are often the subject of such studies, as in the sketches shown here by Maximilien Luce (1858-1941), Otto Dix, Giovanni Giacometti and Lyonel Feininger. Pencil and pastel were also used for children's portraits, as they were quick to execute and particularly suited to capturing children, who are difficult to make sit for long periods of time.

Among 19th and 20th century children's portraits, the works of female artists are distinguished by their ability to capture the innocence and tenderness characteristic of childhood. The Impressionist painters Berthe Morisot (1841-1895) and Mary Cassatt (1844-1926) created some of the most impressive works in this genre, and the German-Swedish artist Lotte Laserstein (1898-1993) is definitely in their line of succession. In the pastel Child in a Yellow Shirt in Front of a Striped Curtain (undated), the subtle colours and shadows emphasise the boy's delicate features and gaze. In the studies Mother and Child (undated) and Little Boy on a Chair (1966), taken from a sketchbook, the artist managed to give the figures a liveliness and spontaneity despite the rapid and sketchy nature of the scene.



Sienna
1941

CUNO AMIET (1868 - 1961)

Kinderbildnis

1927

Bleistift/Papier, 26,7 x 20 cm

Mono.u.r.: CA sowie datiert: "15. Juni 1927"

Provenienz:

Slg. Friedrich (Fritz) Trüssel, Bern; durch Erbschaft an Privatsammlung Schweiz.

2.900 €



CUNO AMIET (1868 - 1961)

Kinderbildnis

1929

Bleistift/Papier, 28,7 x 21 cm

Mono.u.r.: CA und datiert 29.

Provenienz:

Slg. Friedrich (Fritz) Trüssel, Bern; durch Erbschaft an Privatsammlung
Schweiz.

2.900 €



CUNO AMIET (1868 - 1961)

Kinderbildnis

1931

Kohle/Papier (Skizzenbuch), 25,3 x 19,5 cm

Mono.u.r.: CA sowie mittig datiert: "Den 28. ten August 1931"

Provenienz:

Slg. Friedrich (Fritz) Trüssel, Bern; durch Erbschaft an Privatsammlung
Schweiz.

2.900 €



ANDRE DRAIN (1880 - 1954)

Bobby (Derain's Sohn)

um 1940

Kohle/Papier, 25 x 21 cm

Signiert u.r.: a.Derain

Ausstellung:

Galerie Schmit, Paris 2003, No. 108.

Provenienz:

Galerie Schmit, Paris 2003, Privatsammlung Deutschland.

3.500 €



OTTO DIX (1891 - 1969)

Zwei Kinderköpfe - (Kinderstudie zu Sohn Jan)

um 1928

Bleistift/Papier, 40,3 x 40,3 cm

Sign.u.r.: Dix

Literatur:

Ulrike Lorenz, Werkverzeichnis der Zeichnungen und Pastelle, 2003, Band III, NSK. 8.6.2

Provenienz:

Galerien Passage, E. und D. Schrade, Lindau; Privatsammlung Baden-Württemberg bis 1991; Privatsammlung Österreich; Privatsammlung Deutschland (durch Erbschaft vom Vorgenannten).

12.500 €



LYONEL FEININGER (1871 - 1956)

Portrait Andreas Feininger

Verso: Portrait Andreas Feininger, weiß gehöht

1908

Bleistift/Papier, 21,6 x 24,1 cm

Sign.u.r.: Papileo

Verso: Bleistift/Papier/weiß gehöht

Sign.mittig: me

Mit einer Fotoexpertise von Achim Moeller, New York vom 5. November 2018. Das Werk ist im Archiv des The Lyonel Feininger Project LLC, New York unter der Nummer 1542-11-05-18 registriert.

Provenienz:

Sammlung des Künstlers; Sammlung T. Lux Feininger, USA.

13.500 €



Verso





Small white informational card with text and a small red dot.



Small white informational card with text and a small red dot.



GIOVANNI GIACOMETTI (1868 - 1933)

Bildnis Bruno

1910

Bleistift/Papier, B: 12,5 x H: 17,7 cm

Sign.u.r.u.datiert: „Giovni“ 1910

Provenienz:

Nachlass des Künstlers; Slg. Bruno Giacometti, Zollikon; Privatsammlung Schweiz.

Die vorliegende Zeichnung ist eine Studie zu den Bildnissen "Bruno" von 1910, dem jüngsten Sohn des Künstlers (Müller/Radlach WK Nrn. 1910.09-1910.11)

3.950 €



ARMAND GUILLAUMIN (1841 - 1927)

Marguerite
(Tochter des Künstlers)

1894

Pastell/Papier, 35 x 27 cm
Monogrammiert und datiert rechts unten: G 94

Mit einer Expertise von D. Fabiani und G. Serret, 22. Oktober 1984, die das
Gemälde in den zweiten Band des Werkverzeichnis aufnehmen werden.

Provenienz: Privatsammlung Deutschland.

9.500 €



LOTTE LASERSTEIN (1898 - 1993)

Kind im gelben Hemd vor gestreiftem Vorhang

wohl 1960er Jahre

Pastell/Papier, 38 x 28 cm

Signiert u.r.: Lotte Laserstein

Das Werk ist im Archiv von Dr. Anna-Carola Krausse registriert und wird zukünftig in die das Werkverzeichnis der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken 1910–1937 ergänzende Liste der repräsentativen Arbeiten aus den schwedischen Jahren aufgenommen.

Provenienz:
Privatsammlung Deutschland.

Wir danken Frau Dr. Anna-Carola Krausse, Berlin, für die Bestätigung der Echtheit des Werkes.

9.900 €





LOTTE LASERSTEIN (1898 - 1993)

Kleiner Junge auf einem Stuhl

1966

Bleistift/Papier, 17 x 12 cm
Signiert/datiert u.l.: Las. 66

Das Werk ist im Archiv von Dr. Anna-Carola Krausse registriert und wird zukünftig in die das Werkverzeichnis der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken 1910–1937 ergänzende Liste der repräsentativen Arbeiten aus den schwedischen Jahren aufgenommen.

Provenienz:
Atelier Lotte Laserstein, Privatsammlung Schweden (durch Geschenk von Laserstein), Privatsammlung Deutschland.

Wir danken Frau Dr. Anna-Carola Krausse, Berlin, für die Bestätigung der Echtheit des Werkes.

4.500 €



LOTTE LASERSTEIN (1898 - 1993)

Mutter mit Kind

Bleistift/Papier, 21 x 15 cm

Das Werk ist im Archiv von Lotte-Laserstein-Archiv Berlin,
Dr. Anna-Carola Krausse, registriert.

Provenienz:
Atelier Lotte Laserstein; Privatsammlung Schweden (durch Geschenk von
Laserstein); Privatsammlung Deutschland.

Wir danken Frau Dr. Anna-Carola Krausse, Berlin, für die Bestätigung der
Echtheit des Werkes.

4.900 €



MAX LIEBERMANN (1847 - 1935)

Zwei spielende Kinder

um 1890

Bleistift/Papier, 33,5 x 21,2 cm
Sign.u.r.: M Liebermann

Provenienz:
Nachlass Privatsammlung, Zürich, Schweiz; Privatsammlung Deutschland.

2.950 €



MAXIMILIEN LUCE (1858 - 1941)

Kinderbildnisse

Bleistift/Papier, 26,7 x 20,7 cm
Sign.u.l.: Luce

Echtheitsbestätigung durch Denise Bazetoux.

Provenienz:
Privatsammlung Deutschland.

2.350 €



HERMANN MAX PECHSTEIN (1881 - 1955)

Neujahrsgruß

Darstellung Max Konrad, zweiter Sohn, genannt Mäki

31.12.1926

Federzeichnung/Tusche/aquarelliert/Briefbogen, 28 x 21,5 cm

Die Arbeit wurde der Max Pechstein Urheberrechtsgemeinschaft, Frau Julia Pechstein, im Original vorgeführt und ist unter Nummer 2024032701 geführt.

Provenienz:
Privatsammlung Schweiz. Privatsammlung Deutschland.

9.900 €





IMPRINT

All presented works are for sale.
Prices are subject to change.
Dimensions: Height before width.

Galerie Schenk.Modern
Zieblandstrasse 19
80799 Munich, Germany
Mobile: +49 170 5353000
kunst@schenkmodern.com
www.schenkmodern.com

Editor in chief: Jennifer Schenk, Daniel Schenk
Texts: Laura Giudici
Photographs: p. 4-37 Walter Bayer, p. 38-39 Mette Photography.

© Copyright by
Schenk.Modern Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt), Landshut, 2025
All rights reserved, in particular those of digital reproduction.



Schenk.Modern is member of
Bundesverband Deutscher Galerien und Kunsthändler e.V. (BVDG)



SCHENK.MODERN